

Ergebnisdokumentation 2. Buxtehuder Stadtforum

Themenschwerpunkt: Klimaschutz

Wann: Donnerstag, der 30.05.2024, von 17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Wo: FaBiZ, 20614 Buxtehude

Wer: Moderation und Organisation: Hanna Lierse & Marie-Lou Beth

Ablauf

1. Begrüßung durch Katja Oldenburg-Schmidt
2. Möglichkeiten und Organisation des Stadtforums
3. Vorstellung der Themenpat*innen
4. Impulse und Projekte „Klimaschutz“
 - Speed Dating „Erfahrungsaustausch Klimaschutz“
 - Status Quo Klimaschutzkonzept 2.0
 - Berichte zu laufenden Projekten
5. Offenes Netzwerken

1. Begrüßung



2. Möglichkeiten und Organisation des Stadtforums

➤ Möglichkeiten der Beteiligung

- Themenschwerpunkte vorschlagen und Projekte initiieren und mitgestalten: dies ist jederzeit möglich mit einer kurzen Nachricht an die Mailadresse stadtforum@stadt.buxtehude.de. Um Projekte auf der Homepage des Stadtforums anzukündigen, können Sie auch jederzeit einen Projektantrag ausfüllen und einreichen. Dieser wird dann in entsprechenden Medien über die Stabstelle kommuniziert.
- Zum Vernetzen und Kooperieren sind die Stadtforen da. Zu den jeweiligen Themenschwerpunkten gibt es Berichte zu laufenden Projekten und neue können initiiert werden.

- Eine Förderung für ein Projekt oder eine Maßnahme kann jederzeit beantragt werden. Weitere Infos mit Merkblatt und Förderantrag finden Sie hier: www.buxtehude.de/stadtforum

➤ Organisation

Es gibt ein Koordinationsteam, das aus externen Themenpat*innen und den Mitarbeitenden der Stabsstelle Nachhaltige Entwicklung der Hansestadt Buxtehude besteht. Die Themenpat*innen dienen als Multiplikator*innen, sie unterstützen die Vernetzung in die Stadtgesellschaft, informieren und beraten die Stabsstelle dahingehend, welche Herausforderungen besonders akut sind, welche Themen und Projekte Gewicht haben sollten. Insofern liefert ihre Expertise eine wichtige Grundlage um Themen und Projekten der Stadtforen mitzubestimmen.

Darüber hinaus gibt es ein internes Steuerungsteam. Hier sind entsprechende Fachgruppenleitungen der Stadtverwaltung vertreten, um die Themen des Stadtforums zu beurteilen und zu steuern. Sie können die fachliche Seite einschätzen und stellen darüber hinaus ein Sprachrohr zur Politik dar.

3. Vorstellung der Themenpat*innen

Die ersten drei Themenpat*innen stellten sich kurz vor und wurden im Koordinationsteam begrüßt:

1. Ulrike Janssen: Schulleiterin Grundschule Altkloster, Mitgründerin Buxtehude im Wandel, Themeninteressen insbesondere: Bildung, Nachhaltigkeit, Klimaschutz
2. Uwe Gährs: Themeninteressen: Energieeffizienz und Klimaneutralität
3. Barbara Ruser, Sprecherin Buxtehude im Wandel, Themeninteressen insbesondere: Müllsammeln, naturnahes Gärtnern, Essbare Stadt, Artenvielfalt bis hin zur Gemeinwohl-Ökonomie

4. Impulse und Projekte zum Klimaschutz

Dieser Teil startete mit einem Speed Dating zum Erfahrungsaustausch. Die Teilnehmenden unterhielten sich in kurzen Runden über die folgenden Aspekte:

- Ich bin heute hier, weil...
- Was ich in unserer derzeitigen Situation als Herausforderung empfinde, ist ...
- Was ich mir vom Stadtforum für den Klimaschutz erhoffe, ist ...
- Ein Projekt, das mir die Zuversicht gibt, dass wir uns verändern, ist ...
- Etwas, das ich zu tun gedenke, ist ...



Status Quo Klimaschutzkonzept

Die Hansestadt Buxtehude verfolgt das Ziel bis 2035 klimaneutral zu sein. Um klimaneutral zu werden, sind zahlreiche Maßnahmen erforderlich. Einige Ansätze wurden und werden bereits umgesetzt, wie das Radverkehrs- und das Verkehrsentwicklungskonzept, die nachhaltige Zertifizierung von Bauprojekten oder die Umrüstung auf LED in der Straßenbeleuchtung. Das neue Klimaschutzziel erfordert darüber hinaus noch viele zusätzliche Ansätze. Dazu wurde das Klimaschutzkonzept 2.0 erarbeitet, das am 29. Februar 2024 durch den Buxtehuder Rat verabschiedet wurde. Insgesamt sind 34 Maßnahmen in vier Handlungsfeldern identifiziert worden:

1. energetische Sanierung und Stadtentwicklung,
2. erneuerbare Energien,
3. klimafreundliche Mobilität,
4. klimafreundliche Wirtschaft und Konsum.

Zentrale Maßnahmen der Hansestadt sind unter anderem die kommunale Wärmeplanung, die Einrichtung eines Energiemanagements sowie energetische Sanierungen privater und öffentlicher Gebäude.



Neben der Hansestadt wirken auch die Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen und Initiativen mit, um das Ziel der Klimaneutralität bis 2035 zu erreichen. Dazu laufen schon verschiedenste Projekte. Einige neue Initiativen wurden beim 2. Stadtforum vorgestellt:

Projektberichte

- Europäische Mobilitätswoche: in dieser Woche sollen dieses Jahr verschiedene Aktivitäten gemeinsam mit den Buxtehuder Schulen geplant werden. Weitere Engagierte sind willkommen.
- Erfahrungsaustausch PV-Anlagen: Private Information zu den Möglichkeiten und dem wirtschaftlichen Nutzen von PV Anlagen.
- Zukunftsgärten: Verschiedene Garten- und Bepflanzungspläne, die nachhaltig und regional sind und die Biodiversität fördern. Es werden QR Codes zur Verfügung gestellt. Weitere Mit-Gärnter*innen und Beet-Pat*innen sind herzlich willkommen.



- Nachhaltiger Herbst: Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit u.a. Buxtehude im Wandel und der Stabstelle Nachhaltige Entwicklung mit unterschiedlichen Angeboten zu Themen der Nachhaltigkeit.
- Fahrrad-Rikscha: Es wurde berichtet, dass es in Buxtehude bereits eine Rikscha von den Maltesern gibt. Allerdings fehlen hier noch Engagierte, damit die Fahrrad-Rikscha regelmäßig zum Einsatz kommt, um Senior*innen und Leuten mit Handicap ein bisschen Abwechslung in Form von kleinen Ausflügen in die nähere Umgebung zu ermöglichen.

Bei Interesse an weiteren Infos oder Mitarbeit in einem der Projekte können Sie sich an die Stabstelle wenden: stadtforum@stadt.buxtehude.de

Weitere Projektideen

Aus dem Klimaschutzkonzept und dem 1. Stadtforum gibt es weitere Projektideen. Einige von diesen befinden sich schon in der Umsetzung:

MAßNAHMEN KLIMASCHUTZKONZEPT

- Beratungsangebote zur privaten und gewerblichen Nutzung erneuerbarer Energien
- Alternative Mobilitätsangebote
 - Digitale Mobilitätsplattform / Mitfahrzentrale „lokal“
- Klimaschutz in Bildungseinrichtungen
 - Schulprojekte mit Praktiker*innen
 - Europäische Woche der Mobilität
- Ressourcen schonen
 - Vermeidung von Lebensmittelverschwendung
 - Plastikfreies Buxtehude
 - Konsumgüter-Sharing
 - Repair-Cafés
 - „Nachhaltiges Shopping“-Guide

PROJEKTE DES 1. STADTFORUMS

NachhaltigkeitsApp bewerben/ reaktivieren	läuft
Buxtehude blüht auf	läuft
Nachhaltiger Herbst	läuft
Zero Waste	läuft
Fahrradwerkstatt in der Bahnhofstraße	läuft
Schulprojekte mit Praktiker*innen	ja
Erfahrungsaustausch zur Wärmedämmung, PV-Anlagen und Heizungsoptimierung	ja
Baumpatenschaften	ja
Anschaffung und Betrieb von Fahrrad-Rikschas	ja
Pilotprojekt führerloses Transportsystem	unklar

5. Offenes Netzwerken

Dies fand unter der Fragestellung statt: Wie kann der Klimaschutz im Rahmen des Stadtforums weiter vorangetrieben werden?



Das nächste Buxtehuder Stadtforum findet am 12.09.2024 statt.

Weitere Info unter: www.buxtehude.de/stadtforum oder über unseren Newsletter. Anmeldung für den Newsletter unter: stadtforum@stadt.buxtehude.de